

## Rosenkranzbeten und Gesundheit – eine qualitative Studie

### Zusammenfassung:

#### Hintergrund:

Das Rosenkranzgebet ist eine häufig praktizierte abendländische christliche meditative Gebetsform, die seit vielen Jahrhunderten in Europa angewendet wird. Im Gegensatz zu anderen Meditationsformen wurde das Rosenkranzgebet bisher nur unzureichend auf seine gesundheitsfördernde und therapeutische Wirkung hin untersucht.

Ziel dieser Studie ist die Untersuchung der wahrgenommenen Effekte des Rosenkranzbetens auf Krankheit, Gesundheit, Wohlergehen, Spiritualität und Religiosität der Befragten.

#### Design:

Es wird eine explorative qualitative Studie auf Basis von semistrukturierten Interviews durchgeführt. Dafür sollen 10 Erwachsene mit katholischer Konfession, die den Rosenkranz regelmäßig beten, für eine Teilnahme gewonnen werden.

#### Auswertung:

Die Interviews werden auf der Basis eines Interviewleitfadens durchgeführt, digital aufgezeichnet, pseudonymisiert transkribiert und auf der Grundlage einer qualitativen Inhaltsanalyse induktiv und deduktiv ausgewertet. Die Datenanalyse erfolgt mit der Software MAXQDA®.

#### Schwerpunkte der Fragestellung sind:

- Gebetserfahrungen mit dem Rosenkranz
- subjektive Auswirkungen des Rosenkranzgebets auf Gesundheit, Krankheit und Wohlergehen
- mögliche Wirkfaktoren
- Bedeutung von Religiosität und Spiritualität im Leben

---

#### *Projektleitung:*

Prof. Brinkhaus

#### *Projektkoordination:*

Dr. Stöckigt

Dr. Teut

#### *Studiensekretariat:*

Cree

#### *Projektdauer:*

2018-2019

#### *Projektstand:*

Hauptphase

#### *Förderung:*

Karl und Veronika Carstens-Stiftung

---

#### *Publikationen:*